



Klaus Hagemann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stv. Vorsitzender des Petitionsausschusses
Mitglied im Haushaltsausschuss

Wahlkreisbüro Worms
Tel. 0 62 41 – 30 52 49
Fax: 0 62 41 – 30 52 54
klaus.hagemann@wk.bundestag.de
www.klaus-hagemann.de

MdB Hagemann begrüßt Maßnahmenpaket des Verkehrsministeriums zur B 9

B9-Umgehung: Parlamentarischer Staatssekretär kommt im Mai

*Berlin/Nierstein-Oppenheim-Dienheim-Ludwigshöhe,
20. April 2005*

Der SPD-Bundestagsabgeordnete Klaus Hagemann hat das jetzt vom rheinland-pfälzischen Verkehrsministerium beschlossene Maßnahmenpaket für eine Entschärfung der Verkehrsbelastung auf der B 9 begrüßt und unterstützt die darin enthaltenen Anordnungen. „Ich freue mich, dass die Anregung, verkehrsentlastende Sofortmaßnahmen auf der Grundlage von § 45 der Straßenverkehrsordnung zu prüfen, nun beim Verkehrs- und Innenministerium auf fruchtbaren Boden gefallen ist“, sagte der Parlamentarier. Er lobte die gemeinsame Initiative von Bürgern und Kommunalpolitikern, die erreicht hätte, dass nun richtungsweisende Aktionen angegangen werden.

In Schreiben an den rheinland-pfälzischen Verkehrsminister Hans-Artur Bauckhage und an den Innenminister des Landes, Karl Peter Bruch, hatte Hagemann angesichts der beträchtlichen Belastungen für die B9-Anwohner zuvor gefordert, auf der Basis des geltenden Rechts sofortige Handlungsmöglichkeiten zu nutzen, um die B9 als Ausweichstrecke für den Schwerverkehr unattraktiv zu machen.

Hagemann versprach, sich auch weiterhin in der Angelegenheit einzusetzen. Der SPD-Abgeordnete verwies, wie auch Bauckhage, auf die Dringlichkeit beim Bau von Ortsumgehungen, um dem zunehmenden Durchgangsverkehr zu begegnen. Auf Einladung des SPD-Abgeordneten kommt deshalb auch der parlamentarische Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium, Achim Großmann, am 4. Mai in den Wahlkreis, um sich vor Ort ein Bild von den Fortschritten im Zusammenhang mit dem Bau der B9-Umgehung zwischen Guntersblum und Oppenheim zu machen.

Marco Sussmann